



Sammlung Theaterzettel

Der Beruf zur Kunst

Hell, Theodor

1825-11-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 2. November, 1825.

Mit aufgehobenem Abonnement: zum Vortheile
der K. Würtemb. Hofschauspielerin Mad. Brede:

Das letzte Mittel.

Lustspiel in 4 Abtheilungen, von J. Weiffenthurn.

Graf Sonnstett	.	.	.	.	Herr Grua d. j.
Baron Gluthen	.	.	.	.	Herr Löwe
Baronin Walbhüll	.	.	.	.	*
Baronin Dütelm	.	.	.	.	Mlle. Beck
Ida, ihre Tochter	.	.	.	.	Mlle. Kinkel
Frau von Siloen	.	.	.	.	**
Betty, Kammermädchen)	der Baronin	.	.	.	Mad. Brandt
Andreas, Bedienter	Walbhüll	.	.	.	Herr Ritter
Jacob, Bedienter	.	.	.	.	Herr Wengand
Bediente)	.	.	.	.	Herr Reuter
	.	.	.	.	Herr Würzbach

* Mad Neumann, vom Großh. Hoftheater in Karlsruhe.

** Mad Brede.

H i e r a u f (zum ersten Male):

Der Beruf zur Kunst.

Lustspiel in einem Acte.

Held, Kaufmann	.	.	.	.	Herr Ball
Minna, seine Tochter	.	.	.	.	*
als: Gärtnermädchen,					
— deutscher Engländer,					
— Madame Freude,					
— Jüdin,					
— Französin,					
Commissar Dorn, Hauswirth	.	.	.	.	Herr Brandt

* Madame Brede.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Preise der Logen und die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vor-
stellung zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen
deßhalb Mittwoch, den 2. November, Vormittags von 9 bis 12
Uhr, bei Hrn. Hoftheaterkassirer Walther zu machen,
und wenn sie solche durch Diensthoten besorgen lassen, diesen den Be-
trag gleich mitzugeben, da solche Leute häufig nicht gekannt sind, und
dadurch leicht Irrungen veranlaßt werden.

Donnerstag, den 3. November:

Die Braut von Messina. Tragödie von Schiller.

Mad. Brede, Isabella — Mad. Neumann, Beatrice.